



Patientenkarte



▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Sie können dabei helfen, indem Sie jede auftretende Nebenwirkung melden. Hinweise zur Meldung von Nebenwirkungen siehe nächste rechte Seite unten.

Version 2 | November 2022

- ▶ Diese Patientenkarte gibt Ihnen Informationen über ein mögliches Risiko einer Lungenerkrankung und hilft Ihnen, Symptome von Lungenerkrankungen zu erkennen, die bei Ihnen in Zusammenhang mit ENHERTU[®] auftreten können.
- ▶ Lesen Sie diese Informationen, bevor Sie ENHERTU[®] erhalten und vor jeder Infusion.
- ▶ Sie sollten diese Karte **immer** bei sich tragen und sie **jedem** Arzt vorzeigen, den Sie aufsuchen.

Auf dieser Karte sind nicht alle möglichen Nebenwirkungen aufgeführt.

- ▶ Bitte lesen Sie die ENHERTU[®]-Packungsbeilage oder sprechen Sie mit Ihrem (Fach-)Arzt, um weitere Informationen über Nebenwirkungen zu erhalten.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Paul-Ehrlich-Institut, Paul-Ehrlich-Straße 51-59, 63225 Langen, www.pei.de, anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Wichtige potenzielle Lungenerkrankungen, die bei Ihrer Behandlung auftreten können

Bei Patienten, die mit ENHERTU® behandelt werden, besteht ein Risiko für schwerwiegende und möglicherweise tödliche Nebenwirkungen in Form von Lungenerkrankungen. Eine frühzeitige Erkennung und Behandlung von Lungenerkrankungen ist wichtig, um dieses Risiko zu verringern.

Es ist wichtig, dass Sie sofort Ihren Onkologen anrufen oder aufsuchen, wenn

Sie während der Behandlung eines der folgenden hier aufgeführten Anzeichen oder Symptome bemerken:

- **Husten,**
- **Kurzatmigkeit,**
- **Fieber,**
- **neu aufgetretene oder sich verschlimmernde Atemprobleme.**

Sie sollten so schnell wie möglich einen Onkologen oder Facharzt aufsuchen. Versuchen Sie unter keinen Umständen, diese Symptome selbst zu behandeln.

Vor Beginn der Behandlung mit ENHERTU® und vor jeder Infusion

Informieren Sie Ihren Arzt über

- ▶ jegliche Lungen- oder Herzerkrankung, die Sie haben oder in der Vergangenheit hatten, insbesondere wenn Sie in der Vergangenheit Lungenerkrankungen hatten, einschließlich einer Lungenentzündung, die als interstitielle Lungenerkrankung (ILD) bekannt ist.
- ▶ behandlungsbedürftige andere medizinische Probleme, die Sie haben oder in der Vergangenheit hatten.

- ▶ alle Arzneimittel, die Sie einnehmen, einschließlich verschreibungspflichtiger und rezeptfreier Medikamente, Vitamine und pflanzlicher Nahrungsergänzungsmittel. Informieren Sie sich über die Medikamente, die Sie einnehmen. Führen Sie eine Liste, die Sie Ihrem Arzt zeigen können.

Besprechen Sie mit ihrem Onkologen

- ▶ welchen anderen Arzt oder welche medizinische Einrichtung Sie aufsuchen sollten, falls Ihr Onkologe nicht verfügbar ist oder wenn Sie auf Reisen sind.

Kontaktangaben

.....
Mein Name

.....
Meine Telefonnummer

**Für medizinisches Fachpersonal:
Im Falle eines Notfalls: Ich werde
derzeit mit ENHERTU® behandelt.**

Kontaktangaben meines Arztes:

.....
Name meines Arztes

.....
Telefonnummer meines Arztes

.....
Name meiner Pflegefachkraft

.....
Telefonnummer meiner Pflegefachkraft